



DIPLOMARBEIT

Umbau einer Haushaltswaschmaschine für den Ozonbetrieb

Eine gewöhnliche Haushaltswaschmaschine sollte in Zusammenarbeit mit der Firma Rath KG für den Ozonbetrieb angepasst werden. Das Ozon wurde nach dem Prinzip der Korona-Entladung in einem Ozongenerator produziert und wurde anschließend durch einen feinporigen Sintermetallfilter in die Waschtrommel gepumpt. Durch das Ozon werden organische Materialien wie beispielsweise Bakterien aber auch Geruchstoffe zerstört, das Aufheizen des Wassers entfällt dabei und der Waschmittelverbrauch wird reduziert. Nach dem Umbau des Gerätes wurden diverse Messungen durchgeführt, um den Energieverbrauch und den Bakteriengehalt in der Wäsche und im Wasser zu ermitteln.



Die Ozonwaschmaschine

Das Team: Mathias BAUER, Markus MÜLLER
Betreuer: Dipl.-Ing. Brigitte BÜRGER, Dipl.-Päd. Tino SCHUSTER
Kooperationspartner: Firma RATH KG
Schuljahr: 2014/2015 Jahrgang: 5AHMBT